

# 96 neue Wohnungen für Brackenheim

Baubeginn: p.b.s. Wohnbau GmbH bebaut Brackenhaims größte brachliegende Fläche am Geigersberg



p.b.s. Wohnbau und die Stadt Brackenheim realisieren im Veile-Areal ein flächenschonendes Wohnbauprojekt.

Grafik: pbs

**Von Ines Franzke** Die Baugrube ist ausgehoben, erste Fundamente sind gegossen. Die Brackensteiner p.b.s. Wohnbau GmbH hat mit der Bebauung des Veile-Areals an der Ortsausfahrt Richtung Dürrenzimmern begonnen. Geschäftsführer Alfred Koller und Brackenhaims Bürgermeister Rolf Kieser reichten sich bei der Pressekonferenz im Rathaus die Hand. „Dies ist das größte Wohnbauprojekt in der Geschichte unserer Stadt“, betonte das Stadtoberhaupt.

Auch die p.b.s. Wohnbau GmbH realisiert auf der ehemaligen Industriebrache

auf dem Geigersberg ihr bislang größtes Bauvorhaben in der 25-jährigen Unternehmensgeschichte. 96 Wohneinheiten werden bis Mitte 2021 in einem Ensemble von acht Gebäuden auf einem Hektar flächenschonend entstehen. „66 davon sind fürs Betreute Wohnen“, erläuterte **Bürgermeister Rolf Kieser**, 30 seien freie Eigentumswohnungen. Deren Größe variiere zwischen Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen. Die Gebäude werden dreigeschossig, manche von ihnen bieten in einer vierten Etage attraktive Penthauswohnungen mit weitläufigen Dachterrassen. Alle Wohnungen sind barrierefrei

erreichbar und ein Teil wird auch rollstuhlgerecht gebaut. Parkplätze werden in der Tiefgarage sowie oberirdisch angesiedelt.

## Eigene Stromversorgung durch Blockheizkraftwerk.

Besonderheit ist, dass das gesamte Areal ein Blockheizkraftwerk für die eigene Stromversorgung bekommt. Eine Photovoltaikanlage sowie Ladestationen für E-Mobile runden das Konzept ab. Für die Radweganbindung der künftigen Bewohner ans Zentrum, hat die p.b.s. den Radweg 2,50 Meter breit gestaltet, „damit zwei aneinander vorbei fahren können“, erläuterte der Geschäftsführer. Indes liegt Alfred Koller auch die soziale Versorgung der Bewohner am Herzen. Die fünf Häuser fürs Betreute Wohnen erhalten einen großzügigen Betreuungsbereich mit Veranstaltungssaal und Küche, mit Büro und Besprechungsraum. Im Innenhof können die Bewohner eine Ruhezone mit Pavillon nutzen. Nach Fertigstellung des Veile-Areals wird es in der Heuss-Stadt 180 Wohnungen fürs Betreute Wohnen geben, Betreuungspartner ist die Diakonie.

Der Baubeginn hatte sich um fast ein Jahr verzögert. Die gesetzlichen Vorgaben seien hoch, meinten Bauherr und Bürgermeister Kieser. Zudem mussten sie die im Geigersberg beheimateten Eidechsen umsiedeln in den Zweifelsberg. Ihnen zu Ehren prangt im V des Veile die Eidechse als Logo des Projekts. Auch dem Weitblick der Gemeinderäte sei Dank, sagte Kieser. Sie hätten das Gelände rechtzeitig gesichert und nur dadurch erhalte die Stadt so viele Wohnungen mit flächenschonendem Konzept.



(V. l.) Timo Heim (zuständig für den Verkauf), Alexander Koller (Bauleiter), Beate Piehler (Bauleiterin), Alfred Koller (Geschäftsführer) und Bürgermeister Rolf Kieser. Foto: p.b.s.



Mit Verantwortung  
planen, bauen, sanieren

p.b.s. Wohnbau GmbH

Georg-Kohl-Str. 6 · 74336 Brackenheim  
Telefon 0 71 35 / 98 05 - 0 · Fax 98 05 - 35  
[www.pbs-wohnbau.de](http://www.pbs-wohnbau.de)